



Antrag auf Gewährung von Zuschüssen zu Energie- und Wasserkosten

gemäß Ziffer 2.4. der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Ingolstadt in der jeweils gültigen Fassung

1. Antragsteller:

Verein:

Name der vertretungsberechtigten Person:

Anschrift:

Funktion:

Telefon:

Fax:

Mobil:

E-Mail:

2. Verbrauchsdaten (ggf. Beiblatt verwenden):

2.1. Strom

Zählernummer

Rechnungsbetrag

Zählernummer

Rechnungsbetrag

2.2. Wasser

Zählernummer

Rechnungsbetrag

Zählernummer

Rechnungsbetrag

2.3. Heizung/Wärme

Zählernummer

Rechnungsbetrag

Zählernummer

Rechnungsbetrag

3. Vorsteuerabzugsberechtigung:

Ist der Verein vorsteuerabzugsberechtigt?

ja

nein

teilweise; Umfang (%):

4. Dem Antrag sind folgende Pflichtanlagen als Nachweis beigelegt:

- vollständige Abrechnungsunterlagen des Energieversorgungsunternehmens (EVU) o.ä. für die beantragten Kosten, einschließlich der einzelnen Verbrauchsdaten
- Zwischenzählerdaten (Zählernummern, Zählerstände, Ablesedatum)

5. Die Sportförderungsrichtlinien der Stadt Ingolstadt werden mit diesem Antrag in vollem Umfang anerkannt.

6. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt und der Bayerische Kommunale Prüfungsverband sind berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung der von der Stadt Ingolstadt gewährten Mittel durch Einsicht in die Bücher und Belege in den Räumen des Empfängers oder in den Diensträumen der Prüfungsinstanzen nachzuprüfen. Soweit es die jeweils prüfende Stelle zur Erfüllung des Prüfungszwecks für erforderlich hält, kann die Prüfung auch auf die sonstige Geschäfts- und Wirtschaftsführung des Empfängers ausgedehnt werden.

7. Zum Zeitpunkt der Antragstellung war der Verein uneingeschränkt gemeinnützig. Sollte die Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt aberkannt werden, wird der Verein die Bewilligungsstelle hiervon unverzüglich in Kenntnis setzen.

8. Es ist bekannt, dass falsche Angaben oder die rückwirkende Aberkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt eine Rückerstattungspflicht bezogener Leistungen einschließlich Verzinsung zur Folge haben können. Dem Antragsteller/Unterzeichner ist zudem bekannt, dass falsche Angaben unter Umständen den Straftatbestand des Subventionsbetruges bzw. des Betruges erfüllen können.

9. Der Verein hat geordnete Finanz- und Kassenverhältnisse. Über die Einnahmen und Ausgaben wird ordnungsgemäß Buch geführt. Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres erfolgt eine Rechnungslegung mittels Jahresrechnung, Rechnungsprüfungen finden regelmäßig statt.

10. Gegen den antragstellenden Verein ist kein Insolvenzverfahren beantragt, eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden.

11. Die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben wird hiermit bestätigt.

Die Zuwendung soll auf das Hauptkonto des Vereins überwiesen werden:

Kreditinstitut:	
IBAN:	DE _____
BIC:	_____

Ort, Datum

Rechtskräftige Unterschrift/en Vertretungsberechtigte/r des antragstellenden Vereins:

(Vereinsstempel)
